



Pressemitteilung

Chefarzt der Psychiatrie und Psychotherapie zum Professor ernannt

Prof. Dr. med. Dr. scient pth. Dipl.-Psych. Reinhard J. Boerner: Hohe Qualität der Forschung bestätigt

Quakenbrück. Am 6. September 2016 wurde Univ.-Doz. Dr. Dr. Reinhard J. Boerner zum Professor für Psychotherapiewissenschaft (Univ.-Prof.) an der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien (SFU) an der Fakultät Psychotherapiewissenschaft ernannt.



Prof. Boerner (Bild) ist seit 2004 Chefarzt und seit 2009 Ärztlicher Koordinator des Zentrums für Psychologische und Psychosoziale Medizin des CKQ. Seit 2011 lehrt er an der SFU Wien, die mit den vier Fakultäten Psychotherapiewissenschaft,

Psychologie, Rechtswissenschaft sowie Medizin und mehreren Standorten in ganz Europa (Paris, Berlin, Linz, Ljubljana, Mailand sowie Bregenz) über 3000 Studenten (Stand: Sommer 2016) ausbildet.

Der Ernennung von Prof. Boerner ging ein umfangreiches Prüfverfahren einer Berufungskommission voraus. Dabei wurde die Bandbreite seiner wissenschaftlichen Leistungen nach seiner Habilitation 2013 gewürdigt. Hierzu gehörten Umfang und Qualität seiner wissenschaftlichen Veröffentlichungen sowie seiner universitären Lehre, die aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen, seine Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Gesellschaften sowie die Initiierung von Forschungsprojekten. Aufgrund seiner hohen wissenschaftlichen Qualifikation stimmte die Berufungskommission einstimmig für die Berufung zum Universitäts-Professor.

Prof. Boerner hat seit Beginn seiner beruflichen Laufbahn über 100 wissenschaftliche Publikationen, nahezu vollständig in alleiniger und Erstautorenschaft, veröffentlicht sowie über 200 Fachvorträge auf wissenschaftlichen Kongressen und Tagungen gehalten. 2013 wurde er mit seiner

Schrift „Die Bedeutung des Temperaments für die Psychotherapiewissenschaft“ an der SFU habilitiert. Seine interdisziplinär ausgerichtete Forschungsarbeit umfasst neben der Psychotherapie ein außerordentlich breites Themenspektrum, so Temperamentsforschung, Angststörungen, Pharmakologie, Psychosomatik, Philosophie sowie Geschichte der Psychotherapie und Psychiatrie. Seit 2012 ist Prof. Boerner Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Nervenheilkunde (DGGN).

Durch seine Ernennung wurde sowohl die jahrzehntelange interdisziplinäre wissenschaftliche und klinische Forschungstätigkeit wie klinische Qualifikation Prof. Boerners gewürdigt. Hiermit wird die überregionale Bedeutung sowie die Qualität der Patientenversorgung des Christlichen Krankenhauses unterstrichen.